

Das XLII. Capitel.

Das XLI. Capitel.

Von den müden Pferden.

W.

**B**ähe denselben die Schenckel wol mit Efig/  
Hopfen und Bier unter einander gesotten.  
Besihe Figur Num: XXXV.

Ein Anders.

Nim geröst Brod im Efig gewaicht / und schlage  
dem Pferd darmit ein / und reib ihme die Schenckel  
mit warmen Wein.

Ein Anders W.

Röste Salk in einer Pfanne / daß es heiß werde /  
und schlags dem Pferd also heiß in die Hüf / schlage  
trocknen Roskoth darüber / und vermachs / daß es  
nicht ausfalle.

Ein Anders. W.

Vermisch Säukoth und Kuhkoth mit Efig / und  
schlage dem Pferd darmit ein.

Ein Anders.

Reibe dem Pferd die Schenckel wol mit Brand  
wein / welcher über die Schwalbenwurkeln herü  
ber distillirt worden.

Ein Anders W.

Reibe den Ros die Schenckel wol mit Salk  
wasser gegen Abends / Morgends aber mit gesotte  
nem Odermenig / continuirs eine Zeitlang.

Ein